

Stellenplan zum Haushaltsplan 2015

1. Erläuterungen

2. Stellenplan

- Teil A - Beamte

I. Kernverwaltung

II. Regiebetrieb

- Teil B - Beschäftigte

I. Kernverwaltung

II. nachgeordnete Einrichtungen

III. Regiebetrieb

IV. Sozial- und Erziehungsdienst

- Teil C - Zusammenstellung

- nachrichtlich

Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

grafische Darstellungen

Übersicht – kw-Vermerke

1. Erläuterungen gem. § 6, Abs. 2 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV)

Der Stellenplan 2015 der Stadt Eisenach einschließlich des optimierten Regiebetriebes - Amt für Tiefbau und Grünflächen- weist einen **Stellenbedarf von insgesamt 553,68 Stellen** aus.

Die Verteilung auf die einzelnen Stellenplanteile – zunächst für den **Bereich der Kernverwaltung und der nachgeordneten Einrichtungen** - stellt sich wie folgt dar:

	<u>Plan 2014</u>	<u>Plan 2015</u>	<u>GESAMT</u>
Teil A Beamte	78,00 Stellen	78,00 Stellen	+ /-0,00 Stelle
Teil B Beschäftigte	358,26 Stellen	358,18 Stellen	- 0,08 Stelle
Gesamt	436,26 Stellen	436,18 Stellen	- 0,08 Stelle

Die Stellenzahlen der jeweiligen Stellenplanteile des **optimierten Regiebetriebes - Amt für Tiefbau und Grünflächen** änderten sich gegenüber dem Stellenplan des Haushaltsjahres 2014:

	<u>Plan 2014</u>	<u>Plan 2015</u>	<u>GESAMT</u>
Teil A Beamte	3,00 Stellen	3,00 Stellen	+ /-0,00 Stelle
Teil B Beschäftigte	118,75 Stellen	114,50 Stellen	- 4,25 Stellen
Gesamt	121,75 Stellen	117,50 Stellen	- 4,25 Stellen

Zum Stellenplan des Haushaltsplanes 2014 ergeben sich nachfolgende Änderungen:

- Der Stellenplan 2015 (553,68 Stellen) sieht im Vergleich zum Stellenplan 2014 (558,01 Stellen) eine **Reduzierung um 4,33 Stellen** vor.
- Die Stellenentwicklung für den Zeitraum 2012 bis 2015 stellt sich wie folgt dar:

Der Stellenplan **2013** sah im Vergleich zum Stellenplan 2012 (=2009) eine Stelleneinsparung von 0,76 vor. Unter Berücksichtigung der neu auszuweisenden Stellen aufgrund von Aufgabenzuordnungen

- 6,73 Stellen aufgrund der Änderung des Thür. Kindertageseinrichtungsgesetzes
- 2,00 Stellen aufgrund der gesetzlichen Neuregelung Bildung und Teilhabe §§ 28, 29 SGB II
- 0,75 Stelle aufgrund der neuen Aufgabe Koordination von Kinderschutznetzwerken

ergibt sich eine Einsparung von **10,24 Stellen**.

Der Stellenplan **2014** weist im Vergleich zum Stellenplan 2013 eine Erhöhung um 4,07 Stellen auf. Berücksichtigt man auch hier die zusätzlichen Stellen aufgrund von neuen Aufgaben

- 2,5 Stellen Schulsozialarbeit
- 3,00 Stellen Überwachung fließender Verkehr

ergibt sich eine Einsparung von **1,43 Stellen**.

Der Stellenplan **2015** weist im Vergleich zum Stellenplan 2014 eine Stellenreduzierung von **4,33 Stellen** auf.

Zusammengefasst ergibt dies eine **Stelleneinsparung** für den Zeitraum von **2012 bis 2015 von 16 Stellen**.

Neben diesen **16 Stellen** werden **bis zum 31.12.2023 nochmals 30,06 (23,31) Stellen** (davon im Jahr 2015 – 9,89 (3,15) Stellen) abgebaut.

- Die Gesamtstellenzahl des Stellenplanes 2012 (=2009) betrug 554,70. Stellt man den Stellenplan 2015 mit einer Gesamtstellenzahl von 553,68 Stellen abzüglich der bis zum 31.12.2015 ausgewiesenen kw-Stellen von 9,89 gegenüber, ergibt dies eine Differenz von **10,91 Stellen**. Damit werden die Anforderungen des Haushaltssicherungskonzeptes erfüllt.

Entgegen des Stadtratsbeschlusses zur 1. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Eisenach 2012-2022 vom 02.12.2014 erfolgt die Reduzierung des vorgesehenen Stellenabbaus zugunsten von 6,75 Stellen aufgrund von gesetzlichen Regelungen sowie von Förderprogrammen (siehe nachfolgende Erläuterungen zu Nr. 8 der Vermerke im Stellenplan). Der Stellenabbau bis zum 31.12.2015 beläuft sich damit auf **4,16 Stellen**.

UA 40700 – Verwaltung der Jugendhilfe - 2,75 Stellen

Reduzierung des geplanten Stellenabbaus beim	UA 35000	1,00 Stelle
	UA 03300	1,00 Stelle
	UA 32100	0,75 Stelle

UA 20010 – Schulverwaltung – 3,00 Stellen

Reduzierung des geplanten Stellenabbaus beim	UA 11300	1,00 Stelle
	UA 61000	1,00 Stelle
	UA 01000	0,50 Stelle
	UA 03500	0,50 Stelle

UA 40000 – Sozialamt – 1,00 Stelle

Reduzierung des geplanten Stellenabbau beim	UA 11060	0,50 Stelle
	UA 12000	0,50 Stelle

- Hinsichtlich der Gesamtzahl der am **30.06.14 tatsächlich besetzten Stellen und der Gesamtzahl der Planstellen 2014** errechnet sich eine Differenz von **60,5 Stellen**. Diese Differenz ergibt sich aus folgenden Gründen:
 - Alle zum 30.06. in der Freizeitphase Altersteilzeit befindlichen Mitarbeiter/innen sind mit 0,5 Stellenanteil auszuweisen (bei Teilzeitstellen entsprechend die Hälfte der Stellenzahl). Bei der Aufstellung der tatsächlichen Besetzung zum 30.06. sind diese Stellen mit 0,0 Stellenanteil zu zählen (siehe hier die kw-Stellen aus Altersteilzeit)
 - Mitarbeiter/innen, die zum 30.06. aufgrund von Mutterschutz oder Elternzeit nicht beschäftigt sind, werden im Stellenplan mit ihrer bisherigen Planstelle veranschlagt, jedoch am 30.06. mit 0,0 Stellenanteilen geführt.
 - Mitarbeiter/innen, mit einer zum 30.06. bestehenden befristeten Teilzeitbeschäftigung (i. d. R. für 1 Jahr befristet abgeschlossen) werden mit ihrer ursprünglichen Stellenzahl im Stellenplan geplant; zum 30.06. wird jedoch nur der tatsächliche Stellenanteil gezählt.
 - Auch die Besetzung freier Planstellen (z. B. Nachbesetzung Ersatzplanstellen Altersteilzeit durch eigene Azubis) nach dem 30.06. führt ebenfalls zu einer gewissen Differenz.

Die Personalkosten wurden, wie auch bisher, auf der Basis der angenommenen Ist-Besetzung, also der niedrigen Zahl, geplant.

Erläuterungen zu den Vermerken im Stellenplan:

- ku** Künftig umzuwandeln: Stellen, die in den folgenden Haushaltsjahren in Stellen einer niedrigeren Besoldungs- oder Entgeltgruppe oder in Stellen anderer Art (z. B. Beschäftigtenstellen in Beamtenstellen) umgewandelt werden sollen.
- kw** Künftig wegfallend: Stellen, die in den folgenden Haushaltsjahren voraussichtlich nicht mehr benötigt werden
- 1) hausinterne Umsetzungen / Verschiebung von Planstellen innerhalb Unterabschnitten bzw. Kostenstellen
 - 2) hausinterne Umsetzungen / Verschiebung von Planstellen innerhalb KV/nE und Regiebetrieb
 - 3) Wegfall von Planstellen bzw. von Planstellenanteilen aufgrund Beendigung befristeter und unbefristeter Arbeitsverträge, Beendigung befristeter Arbeitszeiterhöhungen, Eintritt Rente (durch interne Besetzung der Stellen, Verteilung von Aufgaben innerhalb der Organisationseinheiten)
 - 4) Wegfall von Stellenanteilen nach Ende Freizeitphase Altersteilzeitarbeit bzw. Abschluß von Altersteilzeitverträgen
 - 5) Neuaufnahme von Planstellen – Übernahme von Auszubildenden / Ersatz Altersteilzeitarbeit / zusätzlicher Bedarf
 - 6) Überleitung in den Tarifvertrag Sozial- und Erziehungsdienst Teil IV
 - 7) Anpassung der Planstellen im Bereich Kindertagesstätten entsprechend der Kindertagesstättenbedarfsplanung
 - 8) Zusätzlicher Stellenbedarf aufgrund gesetzlicher Regelungen bzw. Fördermaßnahmen (siehe nachfolgende Begründungen)

Begründungen zu Vermerken – Nr. 8

Unterabschnitt 40700 – Verwaltung der Jugendhilfe – Teil B (Beschäftigte) IV. Sozial- und Erziehungsdienst

Unter Bezugnahme auf die amtliche Kinder- und Jugendhilfestatistik ist die Anzahl der unbegleiteten ausländischen Minderjährigen, die von den Jugendämtern in Obhut genommen wurden, im Jahr 2013 - gegenüber dem Jahr 2010 – um 133 Prozent gestiegen. 2013 betraf dies insgesamt in der Bundesrepublik 6583 Kinder und Jugendliche, mit Stichtag 31.12.2014 waren es bereits 17955 Personen mit diesem Status.

Nach Aussagen der Bundesregierung ist in den kommenden Jahren nicht mit einer Stagnation bzw. einem Rückgang zu rechnen, vielmehr sollte von einer weiteren kontinuierlichen Steigerung ausgegangen werden.

Jugendämter, die an bestimmten Einreiseknotenpunkten liegen (insbesondere Bayern, Berlin und Hamburg) sind gegenwärtig aufgrund der fortwährenden Zunahme unbegleitet nach Deutschland einreisender Minderjähriger sehr stark belastet; Kapazitätsgrenzen bereits so weit überschritten, dass eine dem Kindeswohl entsprechende Unterbringung, Betreuung und Versorgung erheblich erschwert bzw. nicht mehr möglich ist.

Die Bundesregierung hat in diesem Zusammenhang einen Gesetzentwurf zur landes- und bundesweiten Aufnahmepflicht vorgelegt. Ergänzend soll in Asyl- und ausländerrechtlichen Verfahren das Alter, ab dem Verfahrensverhandlungen wirksam vorgenommen werden können, von 16 auf 18 Jahre angehoben werden, um auch für die über 16jährigen ausländischen Minderjährigen den Vorrang des Kinder- und Jugendhilferechtes zu betonen.

Der Gesetzentwurf wurde am 15. Juli 2015 durch das Bundeskabinett beschlossen und befindet sich derzeit im Bundesratsverfahren.

Die insgesamt erforderlichen Aktivitäten zur Umsetzung des Gesetzes überschreiten zunehmend die dem Jugendamt zur Verfügung stehenden personellen Kapazitäten.

In den letzten Jahren wurden der Jugendhilfe und damit den Jugendämtern immer wieder neue, zusätzliche Aufgaben übertragen – u. a. der Ausbau der Kindertagesbetreuung, die Frühen Hilfen, schulbezogene Jugendsozialarbeit – für die letztendlich auch Personal eingestellt werden konnte. Die gesamten dazu notwendigen Vorbereitungsarbeiten oblagen aber der Amtsleiterin sowie den Abteilungsleiterinnen des Jugendamtes.

Die Dimension der jetzt auf das Jugendamt zukommenden Aufgaben überschreitet jedoch die Vorangegangenen um ein Vielfaches. Aus dem geschilderten Sachverhalt heraus, besteht der Bedarf von einer **1,00 Stelle** zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Die Besetzung dieser Stelle muss aus fachlicher Sicht mit einer ausgebildeten und berufserfahrenen Person erfolgen, die über eine sozialpädagogische Ausbildung verfügt und somit dem Fachkräftegebot entspricht.

Inhaltlich ist die Aufgabenwahrnehmung mit konzeptionellen und administrativen Aufgaben verbunden, u. a. Kontaktaufnahme mit Jugendämtern, die bereits Erfahrungen mit der Unterbringung, Betreuung und Versorgung ausländischer Jugendlichen haben, Besichtigung und Erfahrungsaustausch von/mit Einrichtungen und deren Mitarbeiter/-innen, Kontaktaufnahme und Beratung mit freien Trägern der Jugendhilfe als potentielle Träger von notwendigen Einrichtungen in Eisenach sowie Erarbeitung von Konzeptionen, Handlungsleitlinien usw.

Zukünftig soll und wird diese Mitarbeiterin bzw. dieser Mitarbeiter im Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD) dann die Fallbearbeitung hinsichtlich der unbegleiteten minderjährigen ausländischen Kinder und Jugendlichen übernehmen.

Nach den derzeit vorliegenden Zahlen (Anlage 2) und der damit verbundenen Hochrechnung (bei gleichbleibendem Flüchtlingsstrom) ist für die Stadt Eisenach von ca. 25 – 30 unbegleitete minderjährige Asylsuchende auszugehen, die aufzunehmen sind.

Von Seiten des Jugendamtes wird vorgeschlagen, die Besetzung zunächst befristet vorzunehmen (Vorschlag: befristet für zwei Jahre). Hierfür sprechen mehrere Gründe:

1. Hochrechnungen zu Fallzahlen;
2. Unklare Zuweisungsmodalitäten, keine Erfahrungen zur Verweildauer der UMA (viele Minderjährige wollen eigentlich in die Metropolen Deutschlands, in die Skandinavischen Länder oder in die USA);
3. Fehlende Erfahrung hinsichtlich des gesamten Aufgabengebietes, was Änderungen von Aufgabenzuweisungen zur Folge haben kann.

Unterabschnitt 40700 – Verwaltung der Jugendhilfe – Teil B (Beschäftigte) I. Kernverwaltung

Mit dem Inkrafttreten des o.g. Gesetzes zur Verbesserung der Betreuung ausländischer unbegleiteter Minderjähriger (geplant zum 01.01.2016) besteht auch die Erforderlichkeit der anteiligen Stellenbesetzung im Bereich der Vormundschaften und der wirtschaftlichen Jugendhilfe.

Im Arbeitsbereich der Amtsvormundschaften liegt aktuell eine Jahresfallzahl von insgesamt 88 vor, was 1,76 Stellen entspricht. Tatsächlich stehen für die Bearbeitung der Vormundschaften insgesamt 1,36 Stellen aktuell an 3 Mischarbeitsplätzen zur Verfügung. Ohne Berücksichtigung der Tatsache, dass in den nächsten Monaten mit einer massiven Zunahme der Vormundschaften für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge zu rechnen ist, gibt es hier also aktuell bereits ein Defizit von einer 0,4 Stelle, der durch teilweise qualitative Abstriche in der Einzelfallbearbeitung (geringere Kontakte; längerfristige Bearbeitung in den anderen Arbeitsbereichen des Mischarbeitsplatzes) aufgefangen wird. Mit der Zunahme der Vormundschaften für die minderjährigen Flüchtlinge ist mit einem zusätzlichen Personalbedarf von einer **1,00 Stelle** zu rechnen.

Im Arbeitsbereich der wirtschaftlichen Jugendhilfe liegt die aktuelle Jahresfallzahl bei 350 zuzüglich 35 % Wahrnehmung anderer Aufgaben (Systembeauftragung; Entgeltberechnungen nach § 78 a ff SGB VIII), was einem Stellenbedarf von 2,35 Stellen entspricht. Mit Übernahme der minderjährigen ausländischen Flüchtlinge wird dieser Bedarf bei 20 zu rechnenden Einzelfällen nochmals um ca. 0,25 Stellen steigen, sodass einem Bedarf von 2,6 Stellen tatsächlich vorhandenes Personal von 1,875 Stellen gegenüber steht; also eine Differenz von rd. einer **0,75 Stelle** besteht.

Unterabschnitt 20010 – Schulverwaltung – Teil B (Beschäftigte) IV. Sozial- und Erziehungsdienst

1)
Die Erlangung eines erfolgreichen Schulabschlusses für alle Eisenacher Schülerinnen und Schüler ist ein wichtiger Vorsatz für die weiteren Bestrebungen des Amtes für Bildung in Zusammenarbeit mit den Schulen in Trägerschaft der Stadt Eisenach. Die Senkung des prozentualen Anteils von Schülern, die die Schule ohne Abschluss verlassen, ist daher ein wesentliches Ziel in den kommenden Jahren.

Zur Umsetzung dieses Vorhabens stellt das Land Thüringen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) unter den Voraussetzungen der ESF-Schulförderrichtlinie finanziell unterstützende Mittel bereit. Hieraus ist eine 100 % Förderung der projektbezogenen Kosten möglich. In Betracht einer Förderung kommen Schulen, an denen in den zurückliegenden Jahren ein überdurchschnittlich hoher Anteil an Schülern die Schule ohne Abschluss verlassen hat (Schwerpunktschulen). Für die Stadt Eisenach trifft dies auf die Staatliche Regelschule „Johann Wolfgang v. Goethe“ sowie die Staatliche Gemeinschaftsschule „Oststadtschule“ zu. Antragsberechtigte im Rahmen der Förderrichtlinie sind die Schulträger der betroffenen Schulen.

Hauptverantwortliche für den Schulerfolg der Schülerinnen und Schüler sind die Schulen mit ihrer pädagogischen Arbeit. Hierbei sollen sie durch das Förderprogramm in der Gestaltung von individuellen schülerbezogenen Maßnahmen und darüber hinaus in ihrer Schulentwicklung unterstützt

und begleitet werden. Um dieses Vorhaben erfolgreich zur Umsetzung zu bringen, bedarf es neben den schulischen Konzepten jedoch weiterer Unterstützung. Diese kann unter anderem, je nach schulischem Konzept, über die Bereitstellung zusätzlichen pädagogischen Personals und weiterer Räumlichkeiten sowie durch die Beschaffung von Ausstattungs- und Verbrauchsmaterialien erfolgen.

Zur Umsetzung des durch die Oststadtschule vorgelegten Konzeptes, ist von **2,00 Stellen** zusätzlich für pädagogische Fachkräfte auszugehen, welche durch die Stadt Eisenach als Schulträger für den Zeitraum Förderperiode (bis 06/2021) eingestellt werden sollen. Die mit der Umsetzung des Vorhabens verbundenen zusätzlichen Verwaltungsaufgaben werden im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten realisiert und sind über die Förderrichtlinie förderfähig.

2)

Die Stadt Eisenach beabsichtigt, sich am Programm „Bildung integriert“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung zu beteiligen. Das Programm soll ausgewählte Kreise und kreisfreie Städte dabei unterstützen,

- die auf verschiedene Zuständigkeitsebenen und -bereiche (z. B. Bildung, Jugend, Soziales, Kultur, Stadtentwicklung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft) verteilten bildungsrelevanten Akteure und Aktivitäten vor Ort zu bündeln (Stichwort: dauerhafte Kooperation und nachhaltige Steuerungsstrukturen), um so
- eine kommunale Bildungslandschaft zu gestalten, deren Management eine valide Datenbank zugrunde liegt (Stichwort: datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement inklusive Bildungsberichterstattung).

Die im Ergebnis des Vorgänger-Programms „Lernen vor Ort“ entstandenen Transferorganisationen unterstützen dabei die Kommunen. Sie verstehen sich als Dienstleister der Kommunen, begleiten diese bei der Analyse ihrer Ausgangslage und beraten sie hinsichtlich der Entwicklung von Zielen für die Gestaltung einer kommunalen Bildungslandschaft und deren Umsetzung. Die verbindliche Zusammenarbeit mit einer Transferagentur ist Voraussetzung für die Förderung im Rahmen des Programms "Bildung integriert". Zu diesem Zweck soll die Stadt Eisenach mit der Transferagentur Mitteldeutschland (Lpz.) eine Zielvereinbarung abschließen.

Das Programm „Bildung integriert“ soll die Kommune in die Lage versetzen, ein datenbasiertes Bildungsmanagement inklusive Bildungsberichterstattung aufzubauen als Voraussetzung für ein Gesamtkonzept einer kommunalen Strategie für ein vor Ort gelingendes Lernens.

Das Programm fördert deshalb (für Eisenach gilt eine Quote von 80 Prozent)

- die Ausgaben für **1,00 Stelle**
- die Ausgaben für Dienstreisen/Fortbildungsreisen
- die Ausgaben für die Beschaffung der notwendigen Basissoftware

Das Programm ist hinsichtlich seiner Umsetzung ist vergleichbar mit dem Konzept zur Umsetzung der Armutspräventionsrichtlinie (siehe nachfolgende Erläuterungen).

Unterabschnitt 40000 – Sozialamt – Teil B (Beschäftigte) IV. Sozial- und Erziehungsdienst

Eisenach steht, wie auch andere Thüringer Kommunen, vor der Herausforderung, sich den grundlegenden veränderten Lebensbedingungen der Menschen vor Ort anzupassen und auch in Zeiten finanzieller Engpässe Antworten auf die Sicherung der sozialen Infrastruktur zu finden und die Stadt zukunftsfähig zu gestalten.

Eine besondere Herausforderung neben der demografischen Entwicklung sind Entwicklungen bei sozialen Problemlagen, insbesondere der Armut, die in Folge zu steigenden Sozialausgaben führen werden. Im Allgemeinen betreffen Armutslagen ganz besonders jüngere Menschen, Alleinerziehende und kinderreiche Familien, Erwerbslose sowie Menschen mit nur niedrigen oder ohne Bildungsabschlüsse und mit Migrationshintergrund.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken wurde vom Freistaat Thüringen eine Armutspräventionsrichtlinie erlassen. Hauptziel ist es über diese Richtlinie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und ggf. des Freistaates Thüringen ein Armutspräventionskonzept für die Stadt Eisenach mit den Schwerpunkten Kinder- und Altersarmut zu erstellen. In diesem Zusammenhang sollen die Einkommensstruktur und die sozialräumlichen Schwerpunkte analysiert werden. Für die Erstellung des Konzeptes wird es notwendig sein, im Stadtgebiet ein entsprechendes Netzwerk auf- bzw. auszubauen, sowie Lebenslagen von Kindern, Jugendlichen und Senioren und verschiedenen Bereichen zu untersuchen.

Für die Erstellung des Armutspräventionskonzeptes wird über die Armutspräventionsrichtlinie eine **1,00 Stelle** (mindestens Entgeltgruppe 9/S11) mit den entsprechenden Ausgaben zu 80%, jedoch maximal 50.000 EUR jährlich, über den Europäischen Sozialfond gefördert. Eine Förderung aus Landesmitteln kann als Kofinanzierung bis zu 20% gewährt werden, insofern für die Durchführung des Projektes ein besonderes Landesinteresse besteht. Vom Sozialministerium wurde signalisiert, dass eine Kofinanzierung durch Landesmittel in Höhe von 10% möglich sein könnte. Dies würde eine Förderung der Gesamtausgaben in Höhe von 90% bedeuten. Der Förderzeitraum beträgt nach der aktuellen Richtlinie 3 Jahre ab Antragstellung. Eine Verlängerung der Förderung des Projektes ist möglich, insofern Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

STELLENPLAN 2015 Teil A: Beamte

I. Kernverwaltung		Besoldungsgruppen																		Beamte zusammen 2015	Zahl der Stellen nach dem Stplan 2014	Zahl der am 30.06.14 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen Vermerke*
		Wahlbeamte					Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst							
		B4	B3	B2	A 16	A 15	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6				
00000	Büro Stadtrat										1,00		0,50						1,50	2,00	2,00	1)	
00100	Oberbürgermeister/in Beigeordnete	1,00		1,00		1,00						1,00						1,00	5,00	5,00	5,00	kw - 1,0 A 12 nächstmöglichen Zeitpkt., spätestens 09/2023	
01000	Rechnungs- prüfungsamt									1,00	1,00								2,00	2,00	2,00		
02000	Zentraler Service															1,00			1,00	1,00	1,00		
02100	Organisation / Wahlen								1,00						1,00				2,00	3,00	2,00	1)	
02200	Personalamt								1,00				1,00						2,00	2,00	1,88	ku - 1,0 A 13 g.D. 06/2017	
02300	Recht								1,00										1,00	1,00	1,00		
02710	Datenschutz- beauftragte/r												0,50						0,50	0,00	0,00	1)	
03000	Stadtkämmerei								1,00										1,00	1,00	1,00		
03300	Stadtkasse																1,00		1,00	1,00	0,00		
03500	Liegenschafts- verwaltung														0,50				0,50	1,00	1,00	1)	
05000	Standesamt											1,00							1,00	1,00	0,75		
11000	Ordnungsamt												1,00		1,00	1,00			3,00	3,00	1,75		
11060	Bürgerbüro															1,00			1,00	1,00	1,00		
11100	Staatsangehörigkeit/ Ausländerwesen										1,00		3,00			1,00			5,00	3,00	2,85	1)	
12200	Untere Wasserbehörde											1,00	1,00						2,00	2,00	2,00		
12300	Untere Immissions.behörde												1,00						1,00	1,00	1,00		
12500	Untere Abfallbehörde										1,00								1,00	1,00	0,85	ku - 1,0 A 12 g.D.	

STELLENPLAN 2015 Teil A: Beamte

I. Kernverwaltung		Besoldungsgruppen																		Beamte zusammen 2015	Zahl der Stellen nach dem Stplan 2014	Zahl der am 30.06.14 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen Vermerke*
		Wahlbeamte					Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst							
		B4	B3	B2	A 16	A 15	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6				
13000	Brandschutzamt									1,00	0,42	2,00	1,00		6,00	15,00	9,00		34,42	35,00	32,00	1)	
14000	Katastrophenschutz										0,58								0,58	0,00	0,00	1)	
20010	Schulverwaltung											1,00		1,00					2,00	2,00	2,00		
40000	Sozialamt									1,00					1,00				2,00	3,00	2,75	1)	
40700	Verwaltung der Jugendhilfe												1,00	1,00					2,00	1,00	1,00	1)	
48200	Jobcenter Eisenach											1,00			2,00				3,00	4,00	3,68	1)	
60000	Abt. Erschließung und Beiträge														0,50				0,50	0,00	0,00	1)	
61000	Stadtplanung												1,00						1,00	1,00	0,00		
61300	Bauordnung										1,00								1,00	1,00	1,00	kw - 1,0 05/2016	
Stellen 2015		1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	4,00	0,00	4,00	6,00	5,00	12,00	2,00	12,00	19,00	11,00	0,00	78,00			
Stellen 2014		1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	4,00	0,00	4,00	6,00	5,00	12,00	2,00	11,00	20,00	11,00	0,00		78,00		
Zahl der am 30.06.14 besetzten Stellen		1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	4,00	0,00	2,85	5,00	5,73	8,63	1,75	8,56	18,00	12,00	0,00			69,50	

STELLENPLAN 2015 Teil A: Beamte

II. Regiebetrieb		Besoldungsgruppen																		Beamte zusammen 2015	Beamte zusammen 2014	Zahl der am 30.06.14 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen Vermerke*	
Abschnitt bzw. Unter- abschnitt	Gliederungsplan	Wahlbeamte				Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst									
		B4	B3	B2	A 16	A 15	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6					
10000	Amtsleitung								1,00											1,00	1,00	1,00	1,00	
10100	Planung / Controlling												1,00							1,00	1,00	1,00	0,80	
81000	Abteilungskosten Gebäudewirtschaft											1,00								1,00	1,00	1,00	1,00	
Stellen 2015		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00				
Stellen 2014		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			3,00		
Zahl der am 30.06.14 besetzten Stellen																						2,80		

STELLENPLAN 2015

I. Kernverwaltung		Entgeltgruppen																	Beschäftigte zusammen 2015	Zahl der Stellen nach dem Stplan 2014	Zahl der am 30.06.14 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen Vermerke*
Abschnitt bzw. Unter- abschnitt	Gliederungsplan	15Ü	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1				
00100	Oberbürgermeister/in Beigeordnete					1,00	1,00			3,00									5,00	5,00	4,00	
01000	Rechnungs- prüfungsamt						0,50	1,00	1,50										3,00	3,00	2,00	kw - 0,5 10/2018
02000	Zentraler Service						3,00	3,00	1,40			4,75	0,50						12,65	12,15	10,65	4); 5) kw - 0,5 01/2016; kw - 1,75 01/2020 (1,0 von UA 35000)
02100	Organisation / Wahlen						1,00		2,00			1,00							4,00	3,00	3,80	1)
02200	Personalamt						1,00		5,00	2,00									8,00	9,50	7,53	1); 4)
02400	Pressestelle						1,00		1,00										2,00	2,00	2,00	
02700	Gleichstellungs- baufträge							1,00											1,00	1,00	1,00	
03000	Stadtkämmerei					1,00	1,00	1,00	2,00	1,00		1,00							7,00	7,00	6,85	
03300	Stadtkasse								3,00	2,00		7,00	2,38						14,38	13,38	12,28	1) kw - 0,375 05/2015;
03400	Steuerabteilung						1,00		1,00			3,00							5,00	5,00	4,75	
03500	Liegenschafts- verwaltung			1,00				0,50	4,80	2,00		3,00							11,30	10,30	9,55	1); kw - 0,5 09/2016 kw - 0,5 12/2016 kw - 1,0 01/2018 kw - 1,0 01/2020
05000	Standesamt									4,00									4,00	4,50	3,78	4)
06000	Stadtarchiv								0,50	1,00		1,00							2,50	3,00	2,50	4)
08000	Personalrat								1,00				0,25						1,25	1,25	1,25	
08100	Schwerbehinderten- vertretung								0,60										0,60	0,60	0,60	
11000	Ordnungsamt			1,00			1,00		2,00	2,00		7,00	4,00						17,00	17,00	13,00	
11030	Gewerbeabteilung								1,00	3,80									4,80	4,00	4,00	1); kw - 0,5 09/2016
11050	Tierschutz																	0,75	0,75	0,75	0,75	

STELLENPLAN 2015

I. Kernverwaltung		Entgeltgruppen																	Beschäftigte zusammen 2015	Zahl der Stellen nach dem Stplan 2014	Zahl der am 30.06.14 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen Vermerke*	
Abschnitt bzw. Unter- abschnitt	Gliederungsplan	15Ü	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1					
11060	Bürgerbüro							1,00	1,00	7,88			0,88							10,75	9,88	9,38	1); kw - 0,5 01/2020
11100	Staatsangehörigkeit/ Ausländerwesen								1,00											1,00	3,00	0,00	1)
11300	Straßenverkehr						1,50		2,00	3,00		4,75	5,00							16,25	16,13	15,25	5); kw - 0,5 01/2018
12000	Umweltschutz								2,50											2,50	2,50	1,85	
12200	Untere Wasserbehörde							1,00												1,00	2,00	1,69	1)
12300	Untere Immissions.behörde					1,00		2,00	1,00				1,00							5,00	4,00	3,00	1); kw - 1,0 01/2016
12500	Untere Abfallbehörde								2,00											2,00	2,00	1,85	
13000	Brandschutzamt											1,00								1,00	1,00	1,00	
20010	Schulverwaltung					1,00		1,00	1,75	2,00		1,00	2,44							9,19	11,19	8,23	1); 8) kw - 0,438 10/2015 kw - 0,5 06/2019 kw - 1,0 01/2020
29510	BAföG									2,00										2,00	2,00	1,75	
30000	Kulturamt					1,00				1,00			0,75							2,75	2,75	2,75	kw - 1,0 07/2017
30200	Lutherdekade									1,00										1,00	0,00	0,00	1)
36000	Untere Naturschutzbehörde								2,00											2,00	2,00	1,85	
36500	Denkmalpflege						1,00		1,00											2,00	2,00	1,95	
40000	Sozialamt						2,00	2,00	16,00	9,00		1,00	1,00							31,00	30,00	24,59	2); 8)
40700	Verwaltung der Jugendhilfe				1,00		1,00		7,00	6,00			2,00							17,00	17,00	15,63	8)
46080	Kinderbeauftragte								1,00											1,00	1,00	1,00	
46400	Kindertagesstätten						1,00		1,00	3,00										5,00	6,00	5,00	6)

STELLENPLAN 2015

I. Kernverwaltung		Entgeltgruppen																	Beschäftigte zusammen 2015	Zahl der Stellen nach dem Stplan 2014	Zahl der am 30.06.14 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen Vermerke*	
Abschnitt bzw. Unter- abschnitt	Gliederungsplan	15Ü	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1					
60000	Abt. Erschließung und Beiträge						1,00		1,00											2,00	2,00	2,00	
61000	Stadtplanung					1,00	2,88	5,25	1,00											10,13	11,13	8,38	1); kw - 0,5 07/2017
61300	Bauordnung			1,00	1,00		1,00	3,00	2,00				2,00							10,00	10,50	9,75	4)
62000	Wohnungsbau- förderung								1,00											1,00	1,00	1,00	
79110	Wirtschaftsförderung					1,00														1,00	1,00	1,00	
Zwischensumme Stellen 2015		0,00	0,00	3,00	2,00	7,00	21,88	21,75	71,05	55,68	0,00	35,50	22,19	0,00	0,00	0,00	0,75	0,00	240,79	242,49	209,15		

STELLENPLAN 2015

II. nachgeordnete Einrichtungen		Entgeltgruppen																	Beschäftigte zusammen 2015	Zahl der Stellen nach dem Stplan 2014	Zahl der am 30.06.14 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen Vermerke*	
Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	15Ü	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1					
21100	Grundschulen												3,86							3,86	3,28	3,23	1) kw - 0,331 08/2015
22500	Regelschulen												2,71							2,71	2,63	2,15	1) kw - 0,313 01/2016
23000	Gymnasien												2,62							2,62	3,21	2,81	1)
24000	Berufsschulen												3,55							3,55	3,75	3,40	1)
24020	Lehrlingswohnheim												1,00							1,00	1,00	1,00	
26000	Gemeinschaftsschule												1,00							1,00	1,00	1,00	
27000	Förderschulen												1,00							1,00	1,00	0,98	
32100	Thüringer Museum				0,75				2,50				3,00		3,25					9,50	9,50	9,38	kw - 1,0 07/2017
32120	Automobil Ausstellung														1,00					1,00	1,00	1,00	kw - 1,00 07/2020
33300	Musikschule						1,00		11,23			1,00	1,00							14,23	13,23	12,73	1); kw - 0,5 05/2018; kw - 1,0 01/2020
35000	Volkshochschule				1,00		2,50					1,00	1,75							6,25	6,25	4,25	kw - 0,5 11/2015;
35200	Bibliothek							1,00	1,10			3,00	1,00					1,63		7,73	7,60	7,73	kw - 0,10 09/2019
48200	Jobcenter Eisenach						1,00		3,00	3,00										7,00	6,00	5,00	1)
73000	Märkte									0,20										0,20	1,00	1,00	1)
Zwischensumme Stellen 2015		0,00	0,00	0,00	1,75	0,00	4,50	1,00	17,83	3,20	0,00	5,00	22,49	0,00	4,25	0,00	1,63	0,00		61,65	60,45	55,64	

Stellen 2015	0,00	0,00	3,00	3,75	7,00	26,38	22,75	88,88	58,88	0,00	40,50	44,68	0,00	4,25	0,00	2,38	0,00		302,44			
Stellen 2014	0,00	0,00	3,00	3,75	7,00	25,38	21,25	93,88	58,88	0,00	39,00	31,44	0,00	16,87	0,00	2,50	0,00			302,94		
Zahl der am 30.06.2014 besetzten Stellen	0,00	0,00	3,00	3,50	6,95	21,58	18,40	79,99	52,11	0,00	35,82	25,61	0,00	15,43	0,00	2,50	0,00				264,79	

STELLENPLAN 2015

III. Regiebetrieb		Entgeltgruppen																	Beschäftigte zusammen 2015	Zahl der Stellen nach dem Stplan 2014	Zahl der am 30.06.14 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen Vermerke*
Abschnitt bzw. Unter- abschnitt	Gliederungsplan	15Ü	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1				
10000	Amtsleitung und Verwaltung											1,00							1,00	1,00	1,00	
10100	Planung und Controlling								1,00										1,00	0,00	0,00	5)
10200	Finanzen und Rechnungswesen						0,75					1,00	1,00						2,75	2,75	2,60	
20000	Tiefbau						1,00	5,00	0,50				1,00						7,50	8,25	5,88	3); kw - 0,5 11/2018
30100	Abteilungskosten Friedhof					0,50				1,00			2,50						4,00	4,25	3,50	4); 5); kw - 0,5 02/2015
30300	Kapelle													0,50			1,00		1,50	1,50	1,50	
30400	Friedhof												4,00	1,00	2,00	1,00			8,00	7,00	7,38	1)
30500	Leichenhalle													0,50					0,50	0,50	0,50	
40100	Abteilungskosten Grünanlagenpflege					0,25		1,00	1,00										2,25	2,25	2,25	
40200	Grünanlagenpflege und -unterhaltung							1,00					11,00	4,00	2,00				18,00	20,00	18,00	1); 3)
50200	Beleuchtung								0,75				3,00						3,75	5,00	3,75	1); 3)
50400	öffentl. Parkraumbewirtschaftu												1,00						1,00	1,00	1,00	
60100	Abteilungskosten Bauhof					0,25						1,00	1,00						2,25	2,25	2,25	
60200	Straßenunterhaltung Bauhof											1,00	13,25		1,00				15,25	17,25	15,75	3); kw - 0,5 09/2015
60400	Bauhof - Beschilderung												5,00						5,00	6,00	3,00	3); kw - 1,0 12/2016
81000	Gebäudeunterhaltung						1,00	4,00	4,25	2,00		1,00	9,00	5,80					27,05	27,05	27,30	2); 5); kw - 0,5 06/2015; kw - 1,0 10/2017 (neu)
87100	Parkhaus Uferstraße												0,34	0,20					0,54	0,54	0,54	

STELLENPLAN 2015

III. Regiebetrieb		Entgeltgruppen																	Beschäftigte zusammen 2015	Zahl der Stellen nach dem Stplan 2014	Zahl der am 30.06.14 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen Vermerke*	
Abschnitt bzw. Unter- abschnitt	Gliederungsplan	15Ü	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1					
87200	Parkhaus Am Markt												0,33							0,33	0,33	0,33	
87300	Parkplätze sonstige												0,33							0,33	0,33	0,33	
88100	Sportstätten											1,00	7,00							8,00	7,00	8,00	1)
90100	Fuhrparkmanagement						0,25		1,00			1,00	0,25							2,50	2,50	2,50	
90200	Werkstatt												2,00							2,00	2,00	3,00	
Stellen 2015		0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	3,00	11,00	8,50	3,00	0,00	7,00	62,00	12,00	5,00	1,00	1,00	0,00	114,50				
Stellen 2014		0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	3,00	10,75	9,75	2,00	0,00	7,00	65,25	13,00	5,00	1,00	1,00	0,00		118,75			
Zahl der am 30.06.2014 besetzten Stellen		0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	3,00	11,00	7,50	2,00	0,00	6,75	59,36	12,75	5,00	1,00	1,00	0,00			110,35		

STELLENPLAN 2015

Teil B: Beschäftigte

IV. Sozial- und Erziehungsdienst		Entgeltgruppen																				Beschäftigte zusammen 2015	Beschäftigte zusammen 2014	Zahl der am 30.06.14 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen Vermerke*		
		S 18	S 17	S 16 Ü	S 16	S 15	S 14	S 13 Ü	S 13	S 12 Ü	S 12	S 11 Ü	S 11	S 10	S 9	S 8	S 7	S 6	S 5	S 4	S 3					S 2	
Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan																										
24020	Lehrlings-wohnheim															1,00			1,88					2,88	2,88	2,88	
40000	Sozialamt									2,00		0,75	2,00											4,75	4,75	3,75	
40700	Verwaltung der Jugendhilfe		1,00					9,63		1,00		1,50												13,13	13,13	12,75	
45210	Jugendsozialarbeit												2,50											2,50	2,50	2,50	
46060	KJZ "Alte Posthalterei"												3,75											3,75	3,75	2,88	
46400	Kindertagesstätten									1,00			1,00											2,00	1,00	1,00	6)
46401	Kita Spatzennest					1,00													12,50					13,50	13,90	12,25	kw - 0,5 01/2016
46406	Kita Kindertraum													1,00					5,00					6,00	6,18	5,38	
46460	Kita Hötzelsroda													1,00					5,25					6,25	6,25	5,63	
46501	Frühe Hilfen												1,00											1,00	1,00	1,00	
Stellen 2015		0,00	1,00	0,00	0,00	1,00	9,6	0,00	0,00	4,00	0,00	2,25	10,25	2,00	0,00	1,00	0,00	24,63	0,00	0,00	0,00	0,00	55,75				
Stellen 2014		0,00	1,00	0,00	0,00	1,00	9,6	0,00	0,00	3,00	0,00	2,25	10,25	2,00	0,00	1,00	0,00	25,21	0,00	0,00	0,00	0,00		55,33			
Zahl der am 30.06.2014 besetzten Stellen		0,00	1,00	0,00	0,00	1,00	9,3	0,00	0,00	2,00	0,00	2,25	9,38	2,00	0,00	1,00	0,00	22,16	0,00	0,00	0,00	0,00			50,01		

STELLENPLAN 2015

I. Kernverwaltung; II. nachgeordnete Einrichtungen; IV Sozial- und Erziehungsdienst											
Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	Zahl der Stellen 2015			Zahl der Stellen 2014			Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2014			Erläuterungen
		Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	
00000	Büro Stadtrat	1,50	0,00	1,50	2,00	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	
00100	Oberbürgermeister/in Beigeordnete	5,00	5,00	10,00	5,00	5,00	10,00	5,00	4,00	9,00	kw - 1,0 zum nächstmöglichen Zeitpunkt - spätestens 09/2023
01000	Rechnungsprüfungsamt	2,00	3,00	5,00	2,00	3,00	5,00	2,00	2,00	4,00	kw - 0,5 10/2018
02000	Zentraler Service	1,00	12,65	13,65	1,00	12,15	13,15	1,00	10,65	11,65	kw - 0,5 01/2016; kw - 1,75 01/2020
02100	Organisation / Wahlen	2,00	4,00	6,00	3,00	3,00	6,00	2,00	3,80	5,80	
02200	Personalamt	2,00	8,00	10,00	2,00	9,50	11,50	1,88	7,53	9,41	ku - 1,0 A13 06/2017
02300	Recht	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	
02400	Pressestelle	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00	
02700	Gleichstellungs-beauftragte	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	
02710	Datenschutzbeauftragte/r	0,50	0,00	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
03000	Stadtkämmerei	1,00	7,00	8,00	1,00	7,00	8,00	1,00	6,85	7,85	
03300	Stadtkasse	1,00	14,38	15,38	1,00	13,38	14,38	0,00	12,28	12,28	kw - 0,375 05/2015;
03400	Steuerabteilung	0,00	5,00	5,00	0,00	5,00	5,00	0,00	4,75	4,75	
03500	Liegenschaftsverwaltung	0,50	11,30	11,80	1,00	10,30	11,30	1,00	9,55	10,55	kw - 0,5 09/2016 kw - 0,5 12/2016 kw - 1,0 01/2018 kw - 1,0 01/2020
05000	Standesamt	1,00	4,00	5,00	1,00	4,50	5,50	0,75	3,78	4,53	
06000	Stadtarchiv	0,00	2,50	2,50	0,00	3,00	3,00	0,00	2,50	2,50	
08000	Personalrat	0,00	1,25	1,25	0,00	1,25	1,25	0,00	1,25	1,25	

STELLENPLAN 2015

I. Kernverwaltung; II. nachgeordnete Einrichtungen; IV Sozial- und Erziehungsdienst											
Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	Zahl der Stellen 2015			Zahl der Stellen 2014			Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2014			Erläuterungen
		Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	
08100	Schwerbehindertenvertretung	0,00	0,60	0,60	0,00	0,60	0,60	0,00	0,60	0,60	
11000	Ordnungsamt	3,00	17,00	20,00	3,00	17,00	20,00	1,75	13,00	14,75	
11030	Gewerbeabteilung	0,00	4,80	4,80	0,00	4,00	4,00	0,00	4,00	4,00	kw - 0,5 09/2016
11050	Tierschutz	0,00	0,75	0,75	0,00	0,75	0,75	0,00	0,75	0,75	
11060	Bürgerbüro	1,00	10,75	11,75	1,00	9,88	10,88	1,00	9,38	10,38	kw - 0,5 01/2020
11100	Staatsangehörigkeit/ Ausländerwesen	5,00	1,00	6,00	3,00	3,00	6,00	2,85	0,00	2,85	
11300	Straßenverkehrsbehörde	0,00	16,25	16,25	0,00	16,13	16,13	0,00	15,25	15,25	kw- 0,5 01/2018
12000	Umweltschutz	0,00	2,50	2,50	0,00	2,50	2,50	0,00	1,85	1,85	
12200	Untere Wasserbehörde	2,00	1,00	3,00	2,00	2,00	4,00	2,00	1,69	3,69	
12300	Untere Immissionsschutzbehörde	1,00	5,00	6,00	1,00	4,00	5,00	1,00	3,00	4,00	kw - 1,0 01/2016
12500	Untere Abfallbehörde	1,00	2,00	3,00	1,00	2,00	3,00	0,85	1,85	2,70	ku - 1,0 A12
13000	Brandschutzamt	34,42	1,00	35,42	35,00	1,00	36,00	32,00	1,00	33,00	
14000	Katastrophenschutz	0,58	0,00	0,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
20010	Schulverwaltung	2,00	9,19	11,19	2,00	11,19	13,19	2,00	8,23	10,23	kw - 0,438 10/2015; kw - 0,5 06/2019; kw - 1,0 01/2020
21100	Grundschulen	0,00	3,86	3,86	0,00	3,28	3,28	0,00	3,23	3,23	kw - 0,331 08/2015
22500	Regelschulen	0,00	2,71	2,71	0,00	2,63	2,63	0,00	2,15	2,15	kw - 0,313 01/2016
23000	Gymnasien	0,00	2,62	2,62	0,00	3,21	3,21	0,00	2,81	2,81	
24000	Berufsschulen	0,00	3,55	3,55	0,00	3,75	3,75	0,00	3,40	3,40	

STELLENPLAN 2015

I. Kernverwaltung; II. nachgeordnete Einrichtungen; IV Sozial- und Erziehungsdienst											
Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	Zahl der Stellen 2015			Zahl der Stellen 2014			Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2014			Erläuterungen
		Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	
24020	Lehrlingswohnheim	0,00	3,88	3,88	0,00	3,88	3,88	0,00	3,88	3,88	
26000	Gemeinschaftsschule	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	
27000	Förderschulen	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,98	0,98	
29510	BAföG	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00	0,00	1,75	1,75	
30000	Kulturamt	0,00	2,75	2,75	0,00	2,75	2,75	0,00	2,75	2,75	kw - 1,0 07/2017
30200	Lutherdekade	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
32100	Thüringer Museum	0,00	9,50	9,50	0,00	9,50	9,50	0,00	9,38	9,38	kw - 1,00 07/2017
32120	Automobilausstellung	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	kw - 1,00 07/2020
33300	Musikschule	0,00	14,23	14,23	0,00	13,23	13,23	0,00	12,73	12,73	kw - 0,5 05/2018; kw - 1,0 01/2020
35000	Volkshochschule	0,00	6,25	6,25	0,00	6,25	6,25	0,00	4,25	4,25	kw - 0,5 11/2015;
35200	Bibliothek	0,00	7,73	7,73	0,00	7,60	7,60	0,00	7,73	7,73	kw - 0,1 09/2019
36000	Untere Naturschutzbehörde	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00	0,00	1,85	1,85	
36500	Denkmalpflege	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00	0,00	1,95	1,95	
40000	Sozialamt	2,00	35,75	37,75	3,00	34,75	37,75	2,75	28,34	31,09	
40700	Verwaltung der Jugendhilfe	2,00	30,13	32,13	1,00	30,13	31,13	1,00	28,38	29,38	
45210	Jugendsozialarbeit	0,00	2,50	2,50	0,00	2,50	2,50	0,00	2,50	2,50	
46060	KJZ "Alte Posthalterei"	0,00	3,75	3,75	0,00	3,75	3,75	0,00	2,88	2,88	
46080	Kinderbeauftragte	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	

STELLENPLAN 2015

I. Kernverwaltung; II. nachgeordnete Einrichtungen; IV Sozial- und Erziehungsdienst											
Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	Zahl der Stellen 2015			Zahl der Stellen 2014			Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2014			Erläuterungen
		Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	
46400	Kindertagesstätten	0,00	7,00	7,00	0,00	7,00	7,00	0,00	6,00	6,00	
46401	Kita Spatzennest	0,00	13,90	13,90	0,00	13,90	13,90	0,00	12,25	12,25	kw - 0,5 01/2016
46406	Kita Kindertraum	0,00	6,18	6,18	0,00	6,18	6,18	0,00	5,38	5,38	
46460	Kita Hötzelsroda	0,00	6,25	6,25	0,00	6,25	6,25	0,00	5,63	5,63	
46501	Frühe Hilfen	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	
48200	Jobcenter Eisenach	3,00	7,00	10,00	4,00	6,00	10,00	3,68	5,00	8,68	
60000	Abteilung Erschließung und Beiträge	0,50	2,00	2,50	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00	
61000	Stadtplanung	1,00	10,13	11,13	1,00	11,13	12,13	0,00	8,38	8,38	kw - 0,5 07/2017
61300	Bauordnung	1,00	10,00	11,00	1,00	10,50	11,50	1,00	9,75	10,75	kw - 1,0 05/2016
62000	Wohnungsbauförderung	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	
73000	Märkte	0,00	0,20	0,20	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	
79100	Wirtschaftsförderung	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	
Stellen 2015		78,00	358,18	436,18							
Stellen 2014					78,00	358,26	436,26				
Zahl der am 30.06.14 besetzten Stellen								69,51	314,84	384,35	

STELLENPLAN 2015

III. Regiebetrieb											
Abschnitt bzw. Unter- abschnitt	Gliederungsplan	Zahl der Stellen 2015			Zahl der Stellen 2014			Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2014			Erläuterungen
		Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	
10000	Amtsleitung und Verwaltung	1,00	1,00	2,00	1,00	1,00	2,00	1,00	1,00	2,00	
10100	Planung und Controlling	1,00	1,00	2,00	1,00	0,00	1,00	0,80	0,00	0,80	
10200	Finanzen und Rechnungswesen	0,00	2,75	2,75	0,00	2,75	2,75	0,00	2,60	2,60	
20000	Tiefbau	0,00	7,50	7,50	0,00	8,25	8,25	0,00	5,88	5,88	kw - 0,5 11/2018
30100	Abteilungskosten Friedhof	0,00	4,00	4,00	0,00	4,25	4,25	0,00	3,50	3,50	kw - 0,5 02/2015
30300	Kapelle	0,00	1,50	1,50	0,00	1,50	1,50	0,00	1,50	1,50	
30400	Friedhof	0,00	8,00	8,00	0,00	7,00	7,00	0,00	7,38	7,38	
30500	Leichenhalle	0,00	0,50	0,50	0,00	0,50	0,50	0,00	0,50	0,50	
40100	Abteilungskosten Grünanlagenpflege	0,00	2,25	2,25	0,00	2,25	2,25	0,00	2,25	2,25	
40200	Grünanlagenpflege und -unterhaltung	0,00	18,00	18,00	0,00	20,00	20,00	0,00	18,00	18,00	
50200	Beleuchtung	0,00	3,75	3,75	0,00	5,00	5,00	0,00	3,75	3,75	
50400	öffentl. Parkraumbewirtschaftung	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	
60100	Abteilungskosten Bauhof	0,00	2,25	2,25	0,00	2,25	2,25	0,00	2,25	2,25	
60200	Straßenunterhaltung Bauhof	0,00	15,25	15,25	0,00	17,25	17,25	0,00	15,75	15,75	kw - 0,5 09/2015
60400	Bauhof - Beschilderung	0,00	5,00	5,00	0,00	6,00	6,00	0,00	3,00	3,00	kw - 1,0 12/2016 (Korrektur)
81000	Gebäudeunterhaltung	1,00	27,05	28,05	1,00	27,05	28,05	1,00	27,30	28,30	kw - 0,5 06/2015; kw - 1,0 10/2017 - neu
87100	Parkhaus Uferstraße	0,00	0,54	0,54	0,00	0,54	0,54	0,00	0,54	0,54	

STELLENPLAN 2015

III. Regiebetrieb											
Abschnitt bzw. Unter- abschnitt	Gliederungsplan	Zahl der Stellen 2015			Zahl der Stellen 2014			Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2014			Erläuterungen
		Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	
87200	Parkhaus Am Markt	0,00	0,33	0,33	0,00	0,33	0,33	0,00	0,33	0,33	
87300	Parkplätze sonstige	0,00	0,33	0,33	0,00	0,33	0,33	0,00	0,33	0,33	
88100	Sportstätten	0,00	8,00	8,00	0,00	7,00	7,00	0,00	8,00	8,00	
90100	Fuhrparkmanagement	0,00	2,50	2,50	0,00	2,50	2,50	0,00	2,50	2,50	
90200	Werkstatt	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00	0,00	3,00	3,00	
Stellen 2015		3,00	114,50	117,50							
Stellen 2014					3,00	118,75	121,75				
Zahl der am 30.06.14 besetzten Stellen								2,80	110,36	113,16	

STELLENPLAN 2015

nachrichtlich											
Abschnitt bzw. Unter- abschnitt	Gliederungsplan	Zahl der Stellen 2015			Zahl der Stellen 2014			Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2014			Erläuterungen
		Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	
Stellen 2015 - Kernverwaltung		78,00	358,18	436,18							
Stellen 2014 - Kernverwaltung					78,00	358,26	436,26				
Zahl der am 30.06.14 besetzten Stellen								69,51	314,84	384,35	

nachrichtlich											
Abschnitt bzw. Unter- abschnitt	Gliederungsplan	Zahl der Stellen 2015			Zahl der Stellen 2014			Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2014			Erläuterungen
		Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	
Stellen 2015 - Regiebetrieb		3,00	114,50	117,50							
Stellen 2014 - Regiebetrieb					3,00	118,75	121,75				
Zahl der am 30.06.14 besetzten Stellen								2,80	110,36	113,16	

nachrichtlich											
Abschnitt bzw. Unter- abschnitt	Gliederungsplan	Zahl der Stellen 2015			Zahl der Stellen 2014			Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2014			Erläuterungen
		Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	
Gesamtstellen 2015		81,00	472,68	553,68							
Gesamtstellen 2014					81,00	477,01	558,01				
Zahl der am 30.06.14 besetzten Stellen								72,31	425,20	497,51	

**Wartburgstadt Eisenach
Stadtverwaltung**

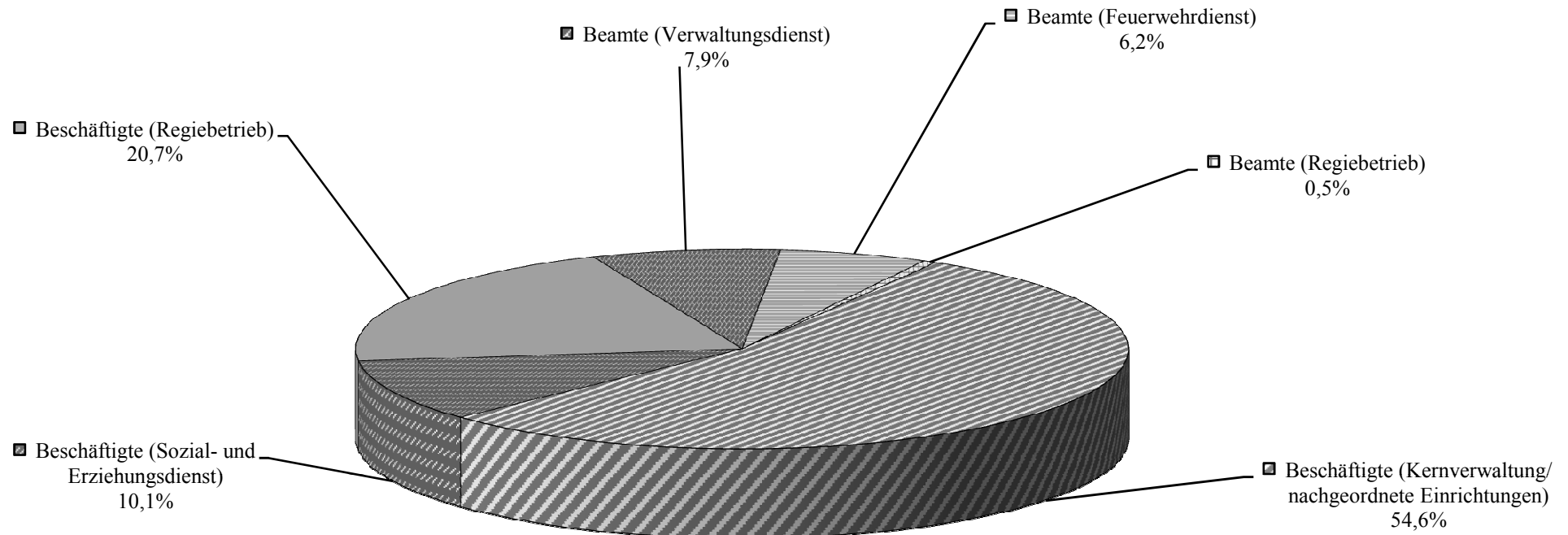
STELLENPLAN 2015 nachrichtlich Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	2015	2014	2013	2012	Erläuterungen
Stadtinspektoranwärter/-innen	Anwärterbezüge	2,00	2,00	2,00	3,00	2 Stellen seit 10/2012
Stadtsekretärwärter/innen	Anwärterbezüge	0,00	0,00	0,00	0,00	
Brandmeisteranwärter/innen	Anwärterbezüge	3,00	0,00	0,00	0,00	
Auszubildende Verwaltungsfachangestellte/r	Ausbildungsvergütung	16,00	11,00	13,00	11,00	2 derzeit im III. Ausbildungsjahr; 4 derzeit im II. Ausbildungsjahr; 5 derzeit im I. Ausbildungsjahr; ab 09/2015 5 neue Ausbildungsstellen geplant
Auszubildende Fachangestellte/r für Bürokommunikation	Ausbildungsvergütung	0,00	0,00	0,00	1,00	
Auszubildende Fachangestellte/r für Informations- und Mediendienste	Ausbildungsvergütung	1,00	1,00	1,00	1,00	1 Stelle seit 08/2012
Bachelor-Studiengang „Betriebswirtschaft“ Studienrichtung „Dienstleistungsmanagement“ an der Berufsakademie Eisenach	Ausbildungsvergütung	0,00	0,00	0,00	0,00	
Bachelor-Studiengang "Soziale Arbeit" Studienrichtung „Soziale Dienste“ an der Berufsakademie Gera	Ausbildungsvergütung	2,00	2,00	2,00	0,00	2 Stellen ab 10/2013
Ausbildung zum Straßenwärter	Ausbildungsvergütung	2,00	2,00	2,00	3,00	1 Stelle seit 08/2012 1 Stelle seit 09/2013
Ausbildung zum Gärtner Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau	Ausbildungsvergütung	1,00	1,00	2,00	2,00	1 Stelle seit 08/2012
Ausbildung insgesamt:		27,00	19,00	22,00	21,00	

Stellenplan 2015 Übersicht kw-Vermerke

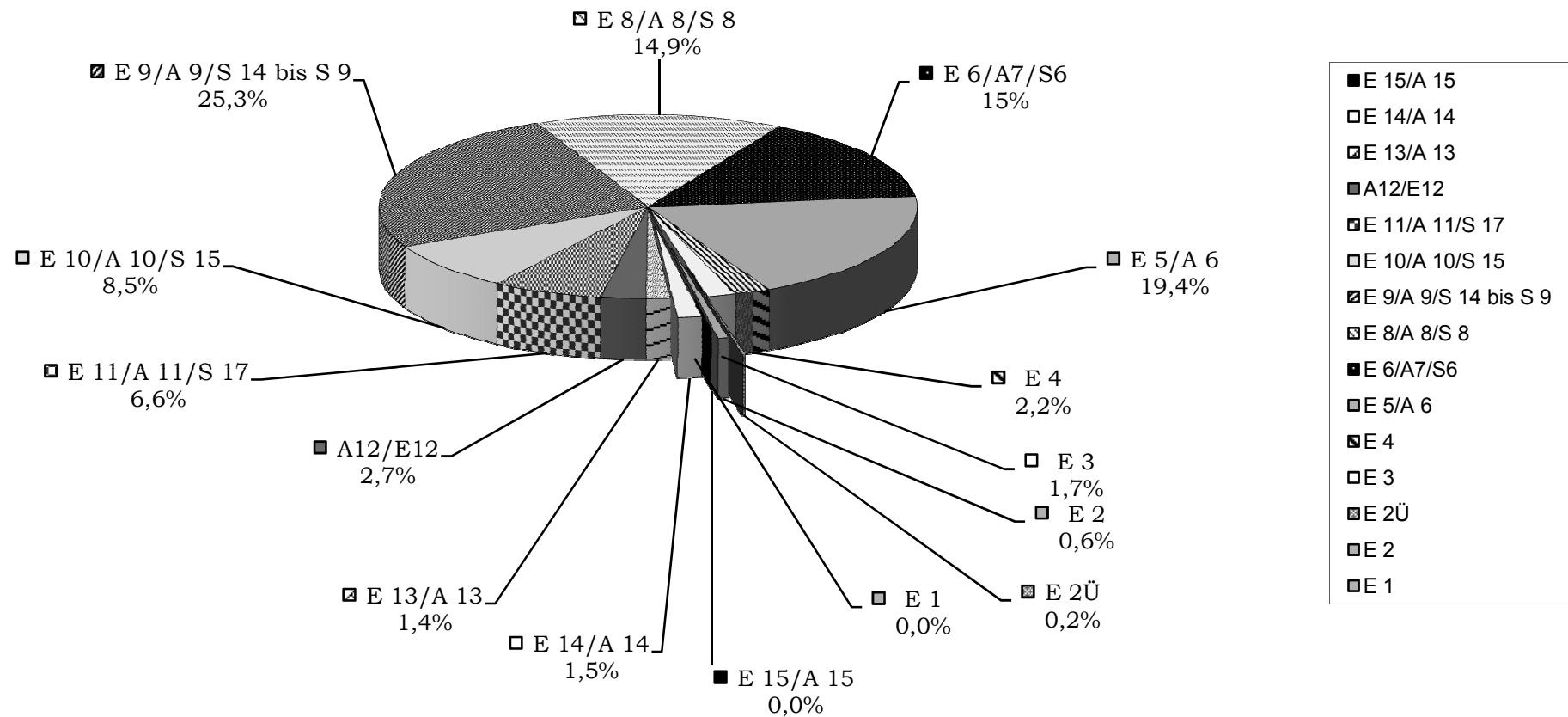
UA/KSt	Zeitraum											Gesamt	Gesamt ohne 2014
	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2015 (zusätzlicher Bedarf)	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023		
00100											- 1,00		
01000		- 0,50	- 0,00			- 0,50							
02000	- 0,50			- 0,50				- 1,75					
02200	- 0,50												
03300		- 1,38	- 0,38										
03500		- 0,50	- 0,00	- 1,00		- 1,00		- 1,00					
05000	- 0,50												
06000	- 0,50												
11030				- 0,50									
11060		- 0,50	- 0,00					- 0,50					
11300		- 1,00	- 0,00			- 0,50							
12000		- 0,50	- 0,00										
12300				- 1,00									
20010		- 0,44	- 0,44				- 0,50	- 1,00					
21100		- 0,33	- 0,33										
22500				- 0,31									
30000					- 1,00								
32100		- 0,75	- 0,00		- 1,00								
32120								- 1,00					
33300						- 0,50		- 1,00					
35000		- 1,50	- 0,50										
35200							- 0,10						
46401				- 0,50									
61000		- 1,00	- 0,00		- 0,50								
61300	- 0,50			- 1,00									
ZS	- 2,50	- 8,39	- 1,65	- 4,81	- 2,50	- 2,50	- 0,60	- 6,25	- 0,00	- 0,00	- 1,00		
20000						- 0,50							
30100	- 0,50	- 0,50	- 0,50										
60200		- 0,50	- 0,50										
60400			- 0,50	- 1,00									
81000		- 0,50			- 1,00								
	- 3,00	- 9,89	- 3,15	- 5,81	- 3,50	- 3,00	- 0,60	- 6,25	- 0,00	- 0,00	- 1,00	- 33,06	- 30,06
												- 29,91	- 26,91

PERSONALZUSAMMENSETZUNG NACH GRUPPEN STELLENPLAN 2015

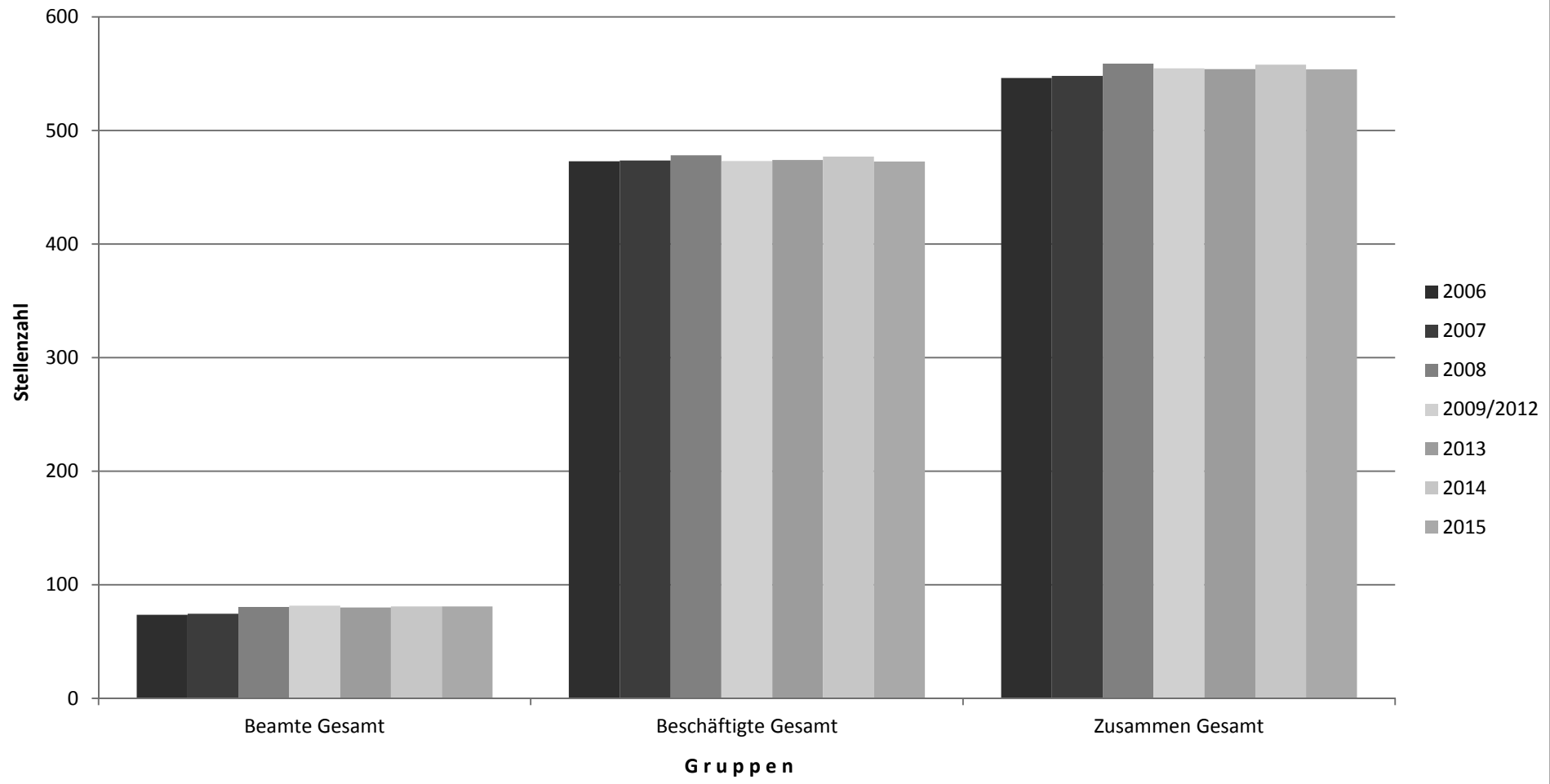


- Beschäftigte (Kernverwaltung/ nachgeordnete Einrichtungen)
- Beschäftigte (Sozial- und Erziehungsdienst)
- Beschäftigte (Regiebetrieb)
- Beamte (Verwaltungsdienst)
- Beamte (Feuerwehrdienst)
- Beamte (Regiebetrieb)

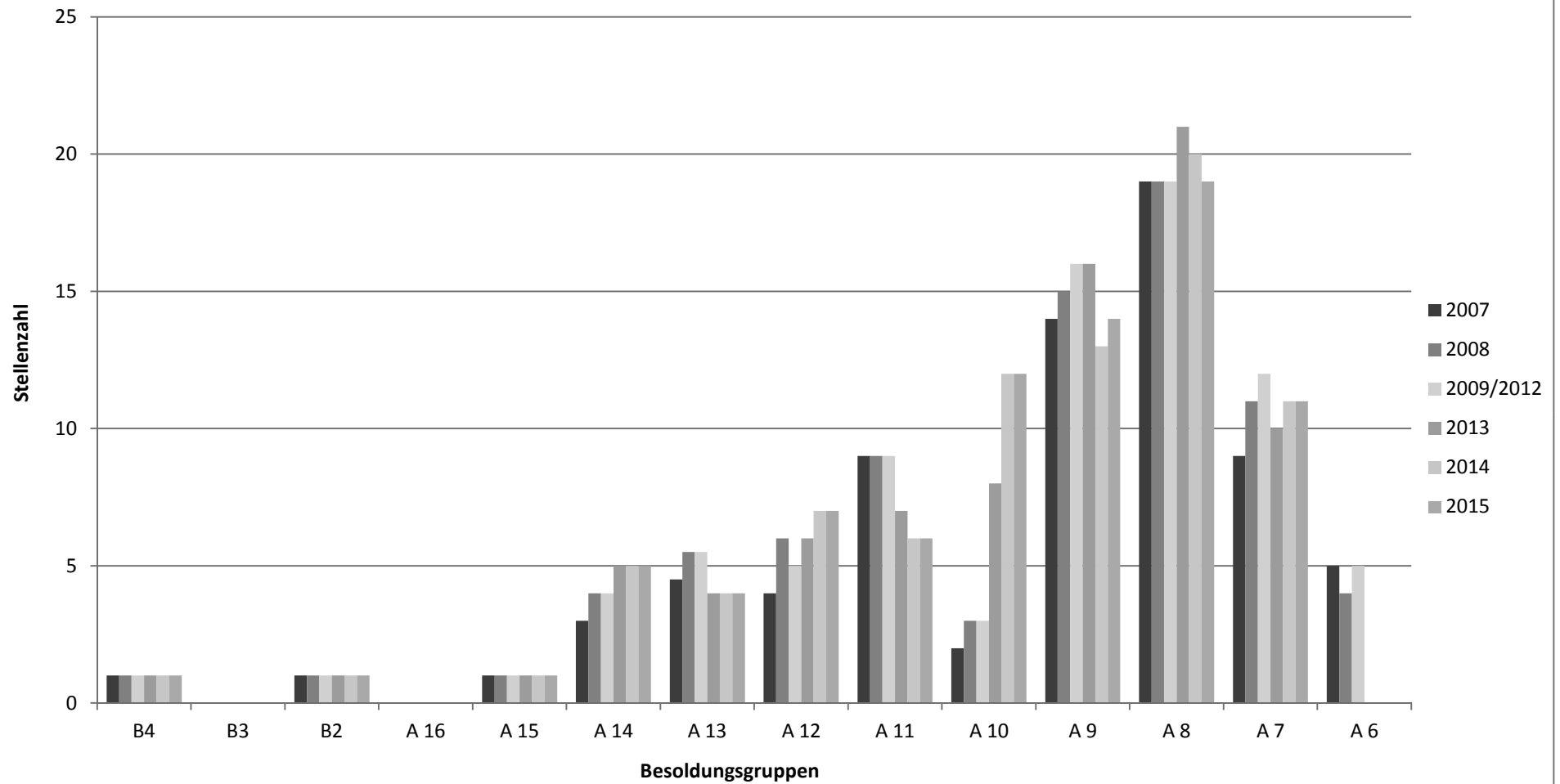
STELLENZUSAMMENSETZUNG STADTVERWALTUNG 2015
 (mit Kernverwaltung, Sozial- und Erziehungsdienst, nachgeordneten Einrichtungen und Regiebetrieb)



GESAMTSTELLENENTWICKLUNG 2006 bis 2015 (Kernverwaltung, nachgeordnete Einrichtungen, Regiebetrieb)



GESAMTSTELLENENTWICKLUNG BEAMTE 2007 bis 2015 (mit Regiebetrieb)



STELLENENTWICKLUNG BESCHÄFTIGTE 2006 bis 2015 (mit Regiebetrieb)

